



Satzung

zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan gemäß §12 Baugesetzbuch-BauGB- und der Innenentwicklung nach § 13 a BauGB für den Bereich

„Römer-Areal an der Konrad-Adenauer Allee“ der Stadt Andernach

Aufgrund der § 2 (1), 9 u. 10 des **Baugesetzbuches (BauGB)** vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 2 Abs.3 des Gesetzes vom 20.07. 2017 (BGBl. I S. 2808), der **Baunutzungsverordnung (BauNVO)** vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 04.05.2017 (BGBl. I S. 1057), der **Planzeichenverordnung (PlanzV 90)** vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509), des § 88 der **Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO)** vom 24.11.1998 (GVBl. S. 365), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15.06.2015 (GVBl. S. 77), des § 18 des **Gesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz – BNatSchG)** vom 29.07.2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 30.06.2017 (BGBl. I S. 2193) u. des § 24 der **Gemeindeordnung (GemO)** vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 02.03.2017 (GVBl. S. 21), des § 17 des **Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.02.2010 (BGBl. I S. 94) zuletzt geändert durch Artikel 2 Abs. 1 des Gesetzes vom 20.07.2017 (BGBl. I S. 2808) hat der Stadtrat der Stadt Andernach die nachfolgende Satzung beschlossen:

§ 1

Bestandteile der Satzung sind:

die Bebauungsplanurkunde,
der dazugehörige Textteil,
der Vorhabenplan, bestehend aus:

- Lageplan mit Kataster
- Lageplan
- Ansichten (Nord, Süd) und Schnitt A2
- Ansichten (Ost, West) und Schnitt A1
- Grundriss EG mit Außenbereich
- Fassadenbeschreibung.

Dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan ist gemäß § 9 (8) BauGB eine Begründung beigelegt.

Anlage zur Begründung ist die „Feasibilitystudy Hotelprojekt Andernach“ der Hotel Affairs Consulting GmbH, Emanuel-Leutze-Str. 21, 40547 Düsseldorf vom 06.06.2017.



Die Bebauungsplanaufstellung erfolgt im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a Abs.2. Von einer Umweltprüfung wird gemäß § 13 Abs. 3 BauGB abgesehen.

§ 2

Der **Geltungsbereich** des vorhabenbezogenen Bebauungsplans liegt in der Gemarkung Andernach, Flur 1; er wird wie folgt begrenzt:

- **Im Norden:**
durch die Konrad-Adenauer-Allee,
- **im Osten:**
durch die westliche Grenze des Grundstückes Schaarstraße 3 (Flurstück Nr. 3/13)
- **im Süden:**
durch die historische Stadtmauer
- **im Westen:**
durch die Kirchstraße.

Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans ist in der Planurkunde durch eine unterbrochene schwarze Linie umgrenzt.

§ 3

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan tritt gemäß § 10 (3) Satz 4 BauGB mit der Bekanntmachung über den Beschluss des Bebauungsplans durch die Gemeinde in Kraft.

§ 4

Mit Inkrafttreten des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Römer-Areal an der Konrad-Adenauer-Allee“ werden die Festsetzungen des am 12.04.2014 in Kraft getretenen Bebauungsplans „Kirchstraße/Schaarstraße“ der Stadt Andernach für den Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans aufgehoben.

Ausgefertigt:

Andernach, den 10.11.2017

Stadtverwaltung Andernach


Achim Hütten
Oberbürgermeister

